



## REGLEMENT SKISPITZ CUP 2017

- Sämtliche Teilnehmenden starten vorgängig zu einem Qualifikationslauf, der auf einem speziell dafür ausgeflaggten Kurs durchgeführt wird. Die Qualifikation ist ein einzelner Lauf und ist ein klassisches Skirennen.
- In der Qualifikation werden die Startpositionen für den Teamevent definiert. Weiter qualifizieren sich die schnellsten **8 Frauen** und **16 Männer** für die Finalläufe des Einzelrennens.
- Sollten zwei Teilnehmende auf die Hundertstelsekunde dieselbe Zeit fahren, so wird der Teilnehmende mit der höheren Startnummer besser klassiert.

### Teamevent

- Alle Teilnehmenden aus dem Qualifikationslauf sind für den Teamevent qualifiziert.
- Die Teams bestehen aus jeweils vier Personen und setzen sich wie folgt zusammen:  
Bsp.: 50 Teilnehmer bei den Zeitläufen
  - Es wird eine Rangliste der Resultate des Zeitlaufs erstellt (unabhängig vom Geschlecht)
  - Basierend auf dieser Rangliste werden wie folgt 4er-Teams gebildet:
    - Team 1: 1. Rang, 24. Rang, 27. Rang, 50. Rang
    - Team 2: 2. Rang, 23. Rang, 28. Rang, 49. Rang
    - Team 3: 3. Rang, 22. Rang, 29. Rang, 48. Rang
    - usw.
- Falls die Anzahl der Athleten nicht durch vier teilbar ist, wird 1 Team zwangsläufig aus nur einem, zwei oder drei Teilnehmern bestehen. Falls diese Situation eintritt, erhält dieses Team für den ersten Heat ein Freilos und ist somit für die nächste Heatrunde qualifiziert. Dieses Team wird dann (je nach Teamgrösse), durch ein, zwei oder drei Teilnehmer ergänzt, welche in der ersten Heatrunde ausgeschieden sind (somit wechseln diese Teilnehmer das Team). Diese Teilnehmer werden aufgrund ihrer Qualifikationszeit durch die Rennleitung ausgewählt, sodass gewährleistet werden kann, dass alle Teams gleich stark sind.
- Aufgrund des Tableaus und der Anzahl Teams kann unter Umständen resultieren, dass weitere Teams ein Freilos für den ersten Heat erhalten. Da aufgrund der Teamzusammenstellung davon ausgegangen wird, dass alle Teams gleich stark sind, wird das Freilos durch einen Losentscheid an die Teams vergeben.
- Pro Runde fahren die Teams in zwei Durchgängen abwechselnd auf einem der beiden nebeneinanderliegenden Kurse. Jeweils ein Fahrer pro Team startet zeitgleich mit dem Fahrer des anderen Teams mittels Startgate. Sobald der 1. Fahrer des jeweiligen Teams im Ziel ist, kann der nächste starten (zwei Starter kontrollieren/verhindern Frühstart). Gewertet wird die Gesamtzeit vom 1. bis zum 4. Fahrer.
-



## REGLEMENT SKISPITZ CUP 2017

- Im ersten Lauf wird der maximale Zeitrückstand des langsameren Teams auf **1,5 Sekunden** beschränkt, ebenso wenn der Läufer den Kurs nicht regelgerecht absolviert oder ausfällt. Begeht ein Team im zweiten Lauf einen Regelverstoss, wird es disqualifiziert und scheidet aus dem Wettbewerb aus. Kommen beide den Regeln entsprechend ins Ziel, gewinnt das Team mit der schnelleren Gesamtzeit und qualifiziert sich für die nächste Runde. Bei gleicher Gesamtzeit zählt die bessere Zeit des zweiten Laufes. Wenn beide im zweiten Durchgang ausscheiden oder disqualifiziert werden, wird der erste Lauf gewertet. Wenn in diesem Fall auch der erste Lauf von beiden nicht regelkonform beendet wurde, gewinnt das Team, welches im zweiten Durchgang den grösseren Teil der Strecke den Regeln entsprechend absolviert hat.
- Falls sich ein Teilnehmer eines Teams verletzt und folglich nicht mehr am Wettkampf teilnehmen kann, scheidet das Team aus.



## REGLEMENT SKISPITZ CUP 2017

### Einzelrennen

- Die Finalläufe werden als Parallelrennen im K.-o.-System ausgetragen. Pro Runde fahren die Läufer in zwei Durchgängen abwechselnd auf einem der beiden nebeneinanderliegenden Kurse. Im ersten Lauf wird der maximale Zeitrückstand des langsameren Läufers auf **1,5 Sekunden** beschränkt, ebenso wenn der Läufer den Kurs nicht regelgerecht absolviert oder ausfällt. Begeht ein Teilnehmer im zweiten Lauf einen Regelverstoß, wird er disqualifiziert und scheidet aus dem Wettbewerb aus. Kommen beide den Regeln entsprechend ins Ziel, gewinnt der Läufer mit der schnelleren Gesamtzeit und qualifiziert sich für die nächste Runde. Bei gleicher Gesamtzeit zählt die bessere Zeit des zweiten Laufes. Wenn beide im zweiten Durchgang ausscheiden oder disqualifiziert werden, wird der erste Lauf gewertet. Wenn in diesem Fall auch der erste Lauf von beiden nicht regelkonform beendet wurde, gewinnt der Läufer, der im zweiten Durchgang den grösseren Teil der Strecke den Regeln entsprechend absolviert hat.
- Die Preise werden wie folgt verteilt: die Teilnehmenden des kleinen und des grossen Finals der beiden Kategorien (Frauen / Männer), sowie die Sieger des Teamevents erhalten definierte Preise.